

STURMSCHADEN ODER NICHT?

Windmesser schaffen Klarheit

Warum die SGV ein Netz von Windmessstationen unterhält und es in Zukunft weiter ausbauen will, lesen Sie auf **S. 6.**

BESCHAFFUNG FEUERWEHRFAHRZEUGE

Erfolgreiche Zusammen- arbeit

Mehr als eine Versicherung: Die SGV bringt die Anforderungen von Feuerwehren an ihre Fahrzeuge unter einen Hut und engagiert sich für die gemeinsame Beschaffung. Davon profitieren auch die Gemeinden.

S. 3 bis 4

SGV SOLOTHURNISCHE
GEBÄUDEVERSICHERUNG



Gut investierte Prämien

Schutz auf hohem Niveau



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Obwohl wir im Kanton Solothurn glücklicherweise auch 2023 vor grösseren Schäden verschont blieben, verzeichnen wir aufgrund des erneut gestiegenen Baukostenindex eine Prämienhöhung um 5.5 %. Dies bedeutet aber auch, dass Ihre Immobilie zu einem um 5.5 % höheren Wert versichert ist. Im Schadenfall erfolgt eine Auszahlung also zum Neuwert und ohne Selbstbehalt.

In unserer SGV-Info 2024 erfahren Sie ausserdem mehr über

- den Nutzen der gemeinsamen öffentlichen Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen,
- die SGV-Kundenzufriedenheitsumfrage,
- die kontinuierliche Erweiterung des SGV-Windmessnetzes und
- die aktive Vermeidung von Küchenbränden.

Wie gewohnt erhalten Sie auch in dieser Ausgabe der SGV-Info die Chance, durch korrekte Beantwortung unserer Wettbewerbsfragen attraktive Preise zu gewinnen. Viel Erfolg!

Die SGV-Mitarbeitenden stehen Ihnen auch in diesem Jahr bei Fragen oder Schäden rasch und kompetent zur Seite.

Von Herzen wünsche ich Ihnen ein gutes und schadenfreies 2024.

Markus Schüpbach | Direktor SGV





Hinter den Kulissen

Was hat die SGV mit der Beschaffung von Feuerwehrrfahr- zeugen zu tun?

Sehr viel. Alle Solothurner Feuerwehren stehen unter der Aufsicht der Solothurnischen Gebäudeversicherung. In dieser Position ist die SGV auch mitverantwortlich dafür, dass Ausrüstung und Ausbildung der Feuerwehren auf einem Toplevel sind. Dabei hat es lange Tradition, dass die SGV zugunsten der Feuerwehren und Gemeinden auch eine zentrale Rolle bei der gemeinsamen Beschaffung von Material und Fahrzeugen einnimmt.

ZUSAMMENSPANNEN MACHT SINN

Dass es grosse Vorteile hat, wenn Feuerwehren bei der Beschaffung von Fahrzeugen und Material zusammenspannen, war der SGV schon früh bewusst. Bereits 1969 ergriff sie die Initiative und beschaffte für 23 Feuerwehren im Kanton Kleintanklöschfahrzeuge und finanzierte diese auch zu 50 % mit. Im selben Jahr wurden für die Ölwehrtstützpunkte im Kanton sieben Ölwehrrfahrzeuge gekauft. Seit diesen Anfängen der Sammelbestellungen wurden sowohl die Anforderungen an das Material, die eingesetzten Technologien wie auch die Beschaffungsprozesse immer komplexer.

KNOW-HOW UND RESSOURCEN EINBRINGEN

«Es geht heute nicht nur darum, die gemeinsame Bestellung von Fahrzeugen zu koordinieren. Die Zusammenarbeit mit den Feuerwehren fängt schon bei der Erstellung des Pflichtenhefts an, das die Basis für eine effiziente Ausschreibung bildet», sagt Markus Grenacher, Feuerwehrinspektor des Kantons Solothurn. Hier kann die SGV mit ihren Fachleuten einen wichtigen Beitrag leisten.

Die Ausschreibung im Jahr 2018 für zehn Tanklöschfahrzeuge ist ein gutes Beispiel für eine solche Zusammenarbeit. «Die Anforderungen der Beteiligten wurden vor der Ausschreibung so weit wie möglich harmonisiert. So konnten am Schluss praktisch identische Fahrzeuge bestellt werden und alle profitierten von den vorteilhaften Preisen für das grössere Auftragsvolumen», so Markus Grenacher weiter. Die Fahrzeuge, welche in den letzten Jahren ausgeliefert wurden, sind heute bei den Feuerwehren Gerlafingen, Günsberg, Härkingen, Kestenholz, Limpachtal, Luterbach, Mittelthal, Nuglar-St. Pantaleon, Riedholz und Subingen im Einsatz.

Fortsetzung nächste Seite →

Eine Sammelbestellung - viele Vorteile

Die gemeinsame Beschaffung von Fahrzeugen für mehrere Feuerwehren in Zusammenarbeit mit der SGV ist für alle Beteiligten ein Gewinn.



Markante Kosteneinsparung durch grössere Bestellvolumen



Gemeinsamer, kleinerer Schulungsaufwand



Unterstützung und Zusammenarbeit werden durch identisch ausgestattete Fahrzeuge einfacher



Alle Beteiligten profitieren von Know-how und Ressourcen der SGV



GELD SPAREN UND EFFIZIENZ STEIGERN

Die gemeinsame Beschaffung bringt neben den attraktiveren Preisen aber noch weitere Vorteile. «Gleichwertige und identische Fahrzeuge bedeuten auch einen kleineren, gemeinsam getragenen Schulungsaufwand», betont Markus Grenacher. «In Ernstfällen arbeiten die Feuerwehren mit dem gleichen Material. Das heisst, dass sie sich gegenseitig noch besser aushelfen und unterstützen können.» Aber auch die beteiligten Gemeinden sparen Ressourcen und profitieren vom Know-how der SGV. Das Erfolgsmodell bewährt sich übrigens nicht nur bei Fahrzeugen, sondern wurde zum Beispiel auch für den Kauf von Notstromgeneratoren angewendet.



DIE GEMEINSAME BESCHAFFUNG WAR FÜR UNS EIN VOLLER ERFOLG

«Die SGV bringt als Partnerin das Wissen und die Erfahrung für komplexe Beschaffungsprozesse mit. Das gibt uns Sicherheit, ohne dass wir eine eigene Beschaffungskommission ins Leben rufen müssen.»

Philipp Heri, Gemeindepäsident Gerlafingen



Ob Tanklöschfahrzeuge oder Autodrehleitern, die gemeinsame Beschaffung ist für alle Beteiligten ein Gewinn.

Ihre Meinung ist uns wichtig



Als Dienstleistungsunternehmen ist uns die Zufriedenheit unserer Versicherungsnehmenden wichtig. Um diese zu überprüfen, haben wir vor knapp einem Jahr mit dem Marktforschungsinstitut intervista eine Umfrage durchgeführt. Hier eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse.

Generell erfreuliches Resultat

Im Zentrum der Kundenumfrage standen unsere Dienstleistungen im Bereich Schätzen und Schänden. Dabei zeigte sich, dass die Zufriedenheit der 751 Befragten mit der SGV insgesamt hoch bis sehr hoch ausfällt. Insbesondere ältere Personen sind mit der SGV besonders häufig sehr zufrieden. Sämtliche Bezugspunkte liegen zwar im grünen Bereich, aber es gibt auch immer Verbesserungsbedarf.

Schätzung von Neubauten

Die grosse Mehrheit ist mit der Schätzung ihres Neubaus über alle Aspekte eher bis sehr zufrieden. Kritik gab es beim Punkt Terminvereinbarung. Hier will sich die SGV in Zukunft durch die Einführung eines Terminbuchungstools noch verbessern.

Abwicklung von Elementarschäden

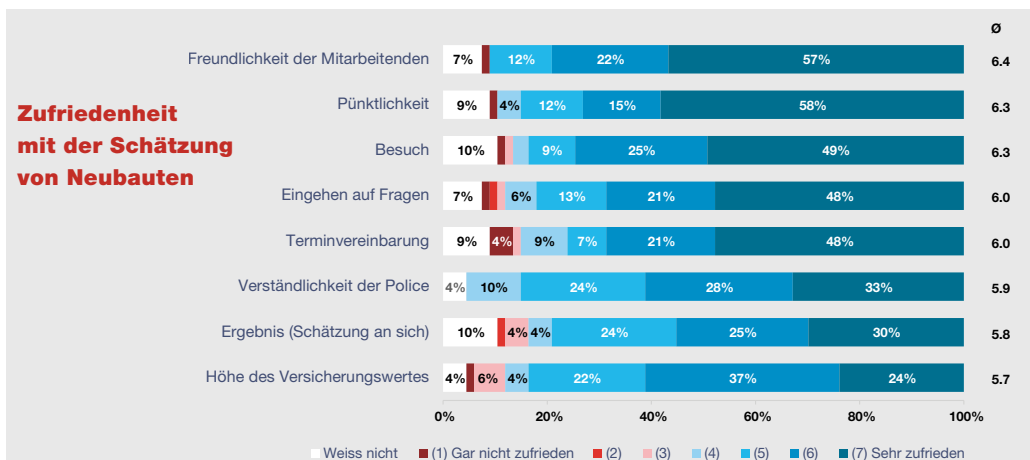
Bei von der SGV akzeptierten Elementarschäden gefällt der Mehrheit die schnelle Abwicklung von eher gut bis sehr gut. Das Gleiche gilt für die Freundlichkeit der Mitarbeitenden sowie deren Kompetenz.

Ausblick auf Verbesserung der Prozesse

Uns interessierte auch die Meinung zu Produktverbesserungen. Ein Thema war z. B. die Direktzahlung ohne Offertrunde für eine schnellere Abwicklung im Schadenfall. Das Angebot wäre als frei wählbare Option zum bisherigen Vorgehen gedacht. Hier hatten einige unserer Kundinnen und Kunden Bedenken wegen der Abschätzung der Schadenhöhe. Ein Kundenportal für die Vereinfachung der Interaktion zwischen SGV und Versicherungsnehmenden würden hingegen vier Fünftel der Befragten nutzen.

Wir bleiben dran

Wir bedanken uns bei den teilnehmenden Kundinnen und Kunden für die wertvollen Erkenntnisse und freuen uns, wenn sie auch bei der nächsten Umfrage dabei sind, die wir für nächstes Jahr ins Auge fassen.



ANPASSUNG BAUKOSTEN- INDEX

Der für das Jahr 2023 gültige Zürcher Index der Wohnbaupreise betrug **149.2 Punkte**. Aufgrund der weitreichenden Teuerung stiegen auch die Preise in der Baubranche, sodass der Zürcher Index der Wohnbaupreise ab **1. Januar 2024 auf 157.4 Punkte steigt**, was einer Zunahme von ungefähr **5.5 %** entspricht.

Entsprechend erhöhen sich auch die Versicherungswerte per 1. Januar 2024 um etwa 5.5%. Dies bedeutet, dass ein Gebäude mit einer Versicherungssumme von CHF 1 Mio. ab dem 1. Januar 2024 für CHF 1'054'960 versichert ist.



**BESUCHEN SIE
UNS AN DER
EIGENHEIMMESSE
SOLOTHURN
21. bis 24. März 2024**



Das Interesse an unserem Stand war 2023 äusserst gross. Wir freuen uns darum, auch 2024 wieder dabei zu sein.

Die SGV-Fachleute sind für alle Fragen rund um Gebäudeversicherung und Prävention gerne für Sie da. Natürlich haben wir auch wieder ein paar tolle Überraschungen für Sie geplant.

Vorbeischaun lohnt sich – wir freuen uns auf Sie.

Mehr Infos zur Messe:
www.eigenheim-solothurn.ch

Für Schadenbeurteilung und Prävention

Die SGV erweitert ihr Windmessnetz

Alle Gebäude sind den meteorologischen Naturgefahren ausgesetzt. Besonders unberechenbar und mit grossen Schäden verbunden sind Winterstürme. Lothar, Burgli & Co. gehen mit rund 6'000 Gebäudeschäden und über CHF 17 Mio. Schadenssumme in die Geschichte der SGV ein. Windmessstationen liefern wertvolle Daten für Prävention und Schadenbearbeitung. Das Netz der Stationen im Kanton Solothurn soll darum dichter werden.

Für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer können Sturmereignisse zu einer persönlichen Katastrophe werden. Gebäudedächer werden innert Sekunden abgedeckt, Fassadenelemente fliegen wie Wurfgeschosse durch die Luft und auch sensible Teile der Gebäudehülle, wie zum Beispiel Lamellen- oder Sonnenstoren, werden arg mitgenommen.

Sturmschäden sind oft schwer zu beurteilen

Schäden an Gebäuden können der SGV gemeldet werden. Allerdings treten solche Sturmereignisse oft lokal und mit sehr unterschiedlicher Intensität auf. Für Versicherte und auch für Schadenexpertinnen und -experten ist es darum manchmal schwer zu belegen, ob die Schäden wirklich auf Sturmwinde zurückzuführen sind. «Dass in unserer Region oft nah beieinander total unterschiedliche Windverhältnisse herrschen, hat mit dem Einfluss des Juras zu tun», erklärt Simon Weber, Fachexperte Naturgefahren der SGV.

Mehr Messpunkte – zuverlässigere Daten

Um Sturmschäden in Zukunft besser beurteilen zu können, baut die SGV seit März 2015 ein eigenes Windmessnetz auf. Mittlerweile besteht das Netz aus 19 Stationen. 12 davon sind von MeteoSchweiz und 7 sind SGV-eigene Stationen. Über eine interne Webseite können die aktuellen Windstärken jederzeit durch die Schadenexpertinnen und -experten der SGV abgefragt werden. Noch immer weist das Netz aber zu viele geografische Lücken auf. Darum soll die Anzahl der Messpunkte erhöht werden.



«Ein dichteres Windmessnetz hilft uns bei der Beurteilung, ob Sturmwinde an einem ganz bestimmten Ort aufgetreten sind.»

Simon Weber, **Fachexperte Naturgefahren**

Auch für Prävention nützlich

Mit der Erweiterung des Windmessnetzes soll nicht nur eine verbesserte Schadenbearbeitung garantiert werden, die gesammelten Daten werden zudem auch zur Prävention verwendet. Denn je genauer die Kenntnis über die möglichen Windstärken an einem Ort ist, desto besser lassen sich Tragwerke und Gebäudehüllen auf die Anforderungen abstimmen und empfindliche Bauweisen vermeiden. Fachexperte Weber sagt dazu: «Wichtig ist, dass Gebäudeöffnungen schon beim Bau günstig angeordnet werden. Beim Sonnenschutz sollte sichergestellt sein, dass empfindliche Teile hochgezogen oder eingefahren sind, wenn der Sturm aufzieht.»



Wertvolle Daten für Feuerwehreinätze

Bei grösseren Bränden sind die Windmessungen auch für die Einsatzleitung der Feuerwehr ein wertvolles Hilfsmittel. Die aktuellen lokalen Windmessungen helfen, Entwicklungen im Brandverlauf vorherzusehen oder bei starker Rauchentwicklung die Bevölkerung im gefährdeten Raum frühzeitig zu warnen.

Immer öfter ein Thema

Hagelschäden an Solaranlagen

Durch den rekordhohen Zuwachs an Solaranlagen und die Veränderung des Klimas gibt es mehr Hagelschäden an Photo-voltaik- und thermischen Solaranlagen. Wir zeigen Ihnen kurz und knapp auf, was Sie beim Bau beachten sollten, um Schäden zu vermeiden, und wie Sie vorgehen, wenn es trotzdem passiert.

Beim Bau Hagelwiderstandsklasse beachten

Die Hagelwiderstandsklasse (HW) gibt an, welchen Hagelkorndurchmesser in Zentimeter ein Bauteil in einem Hagelsturm schadlos übersteht. Im Kanton Solothurn gilt im Moment HW3 als Norm. Die SGV empfiehlt aufgrund neuester Erkenntnisse HW4. Über hagelgeprüfte Bauteile wissen Ihr Solarpartner und www.hagelregister.ch Bescheid.

Welche Schäden können entstehen?

PV-Module

Glasbruch · Isolationsfehler · Mikrorisse der Zellen · Schäden am Modulrahmen

Nur schwere Schäden lassen sich von blosserem Auge erkennen.

Thermische Solaranlagen

Glasbruch · Lecks im Solarkreis · Schäden am Kollektorrahmen · Schäden an Dichtungen

Schäden an Kollektoren lassen sich in der Regel durch eine Sichtprüfung erkennen.

Was ist im Schadenfall zu beachten?

Solaranlagen sind normalerweise bei der SGV versichert. Bitte denken Sie daran, die Anlage für den Versicherungsschutz anzumelden.

- Nach einem starken Hagelgewitter eine Sichtkontrolle der Anlage machen.
- Sind **Schäden sichtbar**, das Schadenbild sorgfältig dokumentieren und der Gebäudeversicherung melden. Anlage durch eine Fachperson begutachten lassen und weiteres Vorgehen mit der Versicherung absprechen.

Weitere Informationen zum Thema Hagelschutz finden Sie auf: www.schutz-vor-naturgefahren.ch



Küchen- brände vermeiden

Im vergangenen Jahr hatten alleine im Kanton Solothurn rund 50 Brände ihren Ursprung in der Küche. Hier zwei Tipps, wie Sie häufige Brandursachen vermeiden.

Herd nicht als Ablagefläche nutzen

Benutzen Sie das Kochfeld und die unmittelbare Umgebung nie als Ablagefläche. Öfter als man denkt, kommt es vor, dass der Herd unbeabsichtigt eingeschaltet wird und Gegenstände wie ein Kochbuch in Brand gesetzt werden.

Fettbrand nie mit Wasser löschen

Lassen Sie den Herd nie unbeaufsichtigt. Das gilt besonders, wenn heisses Fett oder Öl in der Pfanne brutzelt. Dieses kann sich bei Temperaturen über 300 °C selbst entzünden. Kommt es trotzdem zu einem Brand, nie mit Wasser löschen. Dies würde zu einer Fettexplosion führen. Bei einem kleinen Fettbrand können Sie einen Deckel oder ein Backblech auf die Pfanne legen. Noch sicherer sind Feuerlöschdecken.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.bfb-cipi.ch



Schauen Sie sich an, wie rasch aus einer Einkaufstüte ein Brandherd werden kann.



Was ein Glas Wasser in brennendem Fett auslösen kann, sehen Sie in diesem Video.

FRAGESPIEL MIT TOLLEN PREISEN

Gefahren kennen - Schäden verhindern

- 1. Preis: Reka-Checks im Wert von CHF 250.-
- 2. Preis: Reka-Checks im Wert von CHF 150.-
- 3. Preis: Reka-Checks im Wert von CHF 50.-
- 4.-30. Preis: Praktische Campingdecke für Jung und Alt



MITMACHEN UND GEWINNEN

Senden Sie uns die richtige Buchstabenreihenfolge einfach **online über www.sgvso.ch/wettbewerb** oder mit diesem Talon per Post an:
Solothurnische Gebäudeversicherung, Baselstrasse 40, Postfach, 4502 Solothurn.

Name/Vorname

Adresse

PLZ/Wohnort

Das Lösungswort lautet:

Wettbewerbsbedingungen

Die Teilnahme am Wissenstest ist für alle möglich, ausser für SGV-Mitarbeitende und beteiligte Partnerunternehmen. Die Gewinnerinnen und Gewinner (Einsendungen mit dem richtigen Lösungswort) werden ausgelost. Diese werden schriftlich benachrichtigt. Es wird keine Korrespondenz über den Wettbewerb geführt. Keine Barauszahlung möglich. Einsendeschluss ist der 29. Februar 2024.

www.sgvso.ch/wettbewerb

SGV SOLOTHURNISCHE
GEBÄUDEVERSICHERUNG



FRAGE 1

Welche Hagelwiderstandsklasse empfiehlt die SGV für Solaranlagen?

- F HW3
- B HW4
- L HW5

FRAGE 2

Was gehört zu den häufigsten Brandursachen in der Küche?

- R Gegenstände auf dem Kochfeld
- A Kurzschluss im Kochherd
- G Verstopfter Dampfabzug

FRAGE 3

Wie viele Stationen hat das Windmessnetz der SGV aktuell?

- M 22
- A 19
- O 25

FRAGE 4

Was muss beachtet werden, damit eine Solaranlage bei der SGV versichert ist?

- R Anlage muss ISO-zertifiziert sein
- N Kosten dürfen nicht über CHF 10'000 sein
- V Anlage bei der SGV anmelden

FRAGE 5

Was hilft, damit Feuerwehren im Einsatz einfacher zusammenarbeiten können?

- I Gemeinsame Grillabende nach der Übung
- D Gleiche Uniformen
- O Identisch ausgestattete Fahrzeuge

Tipps für die richtigen Lösungen finden Sie in dieser Ausgabe der **SGV-Info**.